



Dienstleistungszentrum Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung

Betreuung von Unternehmen im Zuge der Umsetzung des Stadtbahnprogrammes



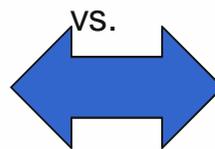
Baumaßnahme	zentraler AP	Dauer	gewerbl. Anlieger
Deutsche Bahn	André Schulz	Ende 2012 bis Oktober 2019	/
Magdeburger Straße	André Schulz	Vorplanungsphase	60
Dessauer Straße	André Schulz	Süd: September 2016 bis 30. April 2017 Nord: Oktober 2017 bis Ende 2018	31
Böllberger Weg	Roland Loske	Abschnitt 1: bis Ende 2015 Abschnitt 2: bis Ende 2017	22
Salzmünder Straße	Roland Loske	Ende Dezember 2018	27
Wendeschleife Ammendorf	Roland Loske	Vorplanungsphase	12
Merseburger Straße	André Schulz	Merseburger Nord: Juni 2017 bis Oktober 2019; später Mitte, dann Süd	70 (Nord)
Südstadtring-Veszpremer Str.	Roland Loske	Bis Dezember 2017	65
Große Steinstraße	Kay Gerhardt	08. Januar 2018 bis Ende 2018	51
Schulstraße	Jana Bauermann	29. März 2016 bis Ende Oktober 2017	17
Hafenstraße	Jana Bauermann	20. Februar 2017 bis 14. Dezember 2017	21
Klaustorvorstadt/Franz-Schubert- Straße/ Pfälzer Ufer	Jana Bauermann	24. Oktober 2016 bis Ende November 2017	8
Klaustorvorstadt/Pfälzer Str.	Jana Bauermann	23.10.2017 bis 21.12.2018	7
Klaustorvorstadt/Ankerstraße	Jana Bauermann	November 2017 bis September 2019	25
Klaustorvorstadt/Tuchrähmen	Jana Bauermann	24. Oktober 2016 bis 04. April 2017	5
Mansfelder Str. West (Rennbahnkreuz bis Herrenstr.)	Jana Bauermann	Beginn vorraussichtlich 04/2018	38
Talstraße	Anne Bindig	24.04.2017 bis Ende 2019	9
Thomasiusstraße	Anne Bindig	22.05.2017 bis Dezember 2018	17
Gimritzer Damm	Uwe Kamprath	September 2016 bis Ende 2018	120
Kleine Steinstr.	Kay Gerhardt	vorraussichtlich 11/2017	10
Endstelle Hauptbahnhof	Martin Bornschein	Vorplanungsphase; Vorrassichtlich April bis November 2019	40
Brachwitzer Str.	Roland Loske	Dezember 2016 bis Dezember 2017	28
		Summe	613



Ausgangslage

Konflikt:

Instandhaltung Infrastruktur und
Steigerung Attraktivität des Standortes
durch Baustellen



Verkehrsbehinderung, Lärm, Dreck,
Umsatzrückgang in existenzgefährdendem
Ausmaß, Leerstände

Ziel:

- Negative Auswirkungen von Baustellen minimieren
- Baustelle als Chance zur Verbesserung der Gesamtsituation verstehen
- Negative Merkmale von Baumaßnahmen durch positive Vermarktung und
und direkte Unterstützung der Betroffenen kompensieren

Zielgruppen:

- Eigentümer der Liegenschaften
- Gewerbetreibende und Freiberufler
- Kunden und Passanten
- Anlieger



Best Practice – Beispiele aus anderen Städten

Wirtschaftsförderungs-Fokus

- Mannheim

Ihr Anliegen - unsere Angebote (Auszug)

Unterstützungsfonds für Einzelhandel und Gewerbetreibende

Der Unterstützungsfonds zahlt keine Zuschüsse aus, sondern dient beispielsweise als Darlehenssicherung bei kurzfristigen Liquiditätsschwierigkeiten oder zur Inanspruchnahme von Förderprogrammen zur Zukunftssicherung. Voraussetzung für die Inanspruchnahme des Unterstützungsfonds für Einzelhandel und Gewerbetreibende ist eine positive Fortführungsprognose, z.B. durch das kostenlose Beratungsangebot „Runder Tisch“ der IHK Rhein Neckar und der KfW.

Anpassung der Gewerbesteuvorauszahlungen

Bei (baustellenbedingten) Ertragsrückgängen kann eine Anpassung der Gewerbesteuvorauszahlungen erfolgen.

Kurzarbeitergeld im Einzelhandel

Stundung der IHK-Beiträge

Kundenbindung durch Parkkosten-Rabattierung



Best Practice – Beispiele aus anderen Städten

Event- und Marketing-Fokus

- Borken
„Borken putzt sich raus – wir sitzen die Baustelle aus“ - Motto einer Aktion
Bereitstellung von Bänken vor den Geschäften
„Baggern wie die Großen“ – Motto einer Unteraktion
Familienfest, Kinder können in einem gesonderten Sandberg baggern
und buddeln
- Mettmann
Maßnahmepaket zur Kundenbindung u. a. mit Baustellen-Frühstück, „Bergfest“,
Einzelaktionen (Gummistiefel-Weitwurf, Sandkasten mit Baggern)
(Vermittlung von Leerstandsimmobilien als Ausweichstandorte)
(Reduzierung von Sondernutzungsgebühren)





Joliot-Curie-Platz		Hansering	
Leerstand (ehem. Zahnklinik)	19		
DelolInternet & P	18	73	Universität
Café & Lotto	18		
Naw riz Markt (Obst+Gemüse)			
Friseur und Bar	16		
Spielzeugwelt	16	74	Leerstand
Rothschild Antiquariat	15	74	S - Immobiliencenter
Konditorei Eben	15		
Heimkunst Hoffr	15		
Zahnarztpraxis	15		
Mr. Hoang Bistr	14	75	S - Service Sparkasse
Toros Bistro	14		
Mittelstraße		Kleine Steinstraße	
Miss Nails	13	77	Spielhalle, im OG: Gaststätte - leer
Frischemarkt	13	78	Mode Klaußnitzer
" "	13	79	TOBS-Spielaren
Galenus Apothe	12	79	Naturell
Foto Allstedt	11	79	Klinck Frisör
Fahrrad Focken	11	79	Blumentraum
Trothe Optik	10	79	LVM Versicherung
No.1 Mode Expr	10	81	K&H Fashin Store
WG-Freiheit	9	81	Leerstand
Steinweg Home	9	82	Leerstand
Tea Box	9	82	City Center Reuter-Reisebüro
Kokon (DOB,Ge	9	83	Fleischwaren Barner
WG Frohe Zukunft		83	Leerstand
Barfüßer Straße		82	KKH-Kaufmännische Kranken
			Uhren Baumgard
		Neunhäuser	
StadtCenter R	56-61		Mister Mint
u.a. mit Imbiss			Galeria Kaufhof mit Saturn
Der Stadtbäcker		6	amplifon Hör-Akkustikzentrum
Mäc Geiz		6	Juwelier Weiss
Sport-Cierpinski		6	Engel Apotheke
Modehaus Fischer			Sparda-Bank
Große Ulrichstraße		Kleinschmieden	

Datenlage:

Anlieger der Handelsflächen in der unteren Großen Steinstraße

36 Ladenlokale

4 davon leerstehend

= 11,1 %



Maßnahmen Pilotprojekt Große Steinstraße

Information und Kommunikation

- Baustelleninformationssystem V: Stadt (GB II)/SWH
- Zentraler Ansprechpartner für die gewerblichen Anlieger V: Stadt (DLZWWD)
- Büro mit festen Sprechzeiten V: Bauoberleitung/HAVAG/ Stadt
(Überwachung Baustelle, Sicherung Mindeststandards) (DLZWWD)

Einzelbetriebliche Maßnahmen

- Vermittlung von Ausweichstandorten V: Stadt (DLZWWD)
- Reduzierung der Sondernutzungsgebühren V: Stadt (FB Bauen)
- Anpassung der Gewerbesteuvorauszahlungen V: Stadt
- Unterstützung bei: V: Stadt (DLZWWD)
 - Antrag AlgII (Antragstellung beim Jobcenter)
 - Antrag Kurzarbeitergeld (Antragstellung bei der Agentur für Arbeit)
 - Reduzierung Vorauszahlungen bei Versorgern (Verhandlungen mit Versorgern)
 - Reduzierung der Mieten (Verhandlung mit Vermietern)



Maßnahmen Pilotprojekt Große Steinstraße

Verkaufsfördernde Maßnahmen

- Kreativdialog
V: Stadt (DLZWWD/Neuland Quartier)/
Kreative/Anlieger
- Maßnahmen zur Kundenbindung
 - Baustellenfeste
V: Stadt (DLZWWD/DLZV/NQ)/SWH/Anlieger
 - Baustellenführungen
V: Stadt (DLZWWD/DLZV)/
SWH/Bauoberleitung
 - Beschilderungen
V: Stadt (DLZWWD)/Anlieger/Ströer
 - Annoncen
V: Stadt (DLZWWD/Team Presse)/Unternehmen
 - Beiträge Halle TV
(Bauablauf, wöchentlicher Fortschritt)
V: Stadt (DLZWWD/Team Presse)/
TV Halle/Unternehmen
 - Flyer/Plakate
V: Stadt (DLZWWD/Team Presse)/
Unternehmen/Ströer (bei Plakaten u. ä.)
 - Internet-Werbung (App)
V: Stadt (DLZWWD)/Unternehmen
 - Sonderaktionen/Sonderverkäufe
V: Stadt (DLZWWD)/SWH/Unternehmen



Kreativdialog

Ziele für den Kreativdialog „Die Große Steinstraße ist offen“

- Die Baumaßnahmen in der Großen Steinstraße sind möglichst reibungs- und konfliktfrei im geplanten Zeitfenster realisiert.
- Die durch die Baumaßnahmen bedingten Einbußen der Gewerbetreibenden sind, unter der Ausschöpfung des kreativwirtschaftlichen Potenzials in Halle, auf ein Minimum reduziert.
- Die Probleme der Gewerbetreibenden werden frühzeitig erkannt.
- Die Gewerbetreibenden als kritische Anspruchsgruppe sind in einen Dialogprozess eingebunden.



Kreativdialog



Baubegleitender Dialogprozess/Kreativdialog „Die Große Steinstraße ist offen“

Die Idee des Kreativdialogs:

- Gewerbetreibende, unmittelbar Betroffene und die Kreativwirtschaft kommen zusammen und entwickeln gemeinsam baubegleitende Ideen/Maßnahmen, wie der Handel in der Großen Steinstraße während der Baumaßnahmen unterstützt werden kann.

Die Anforderungen an den Kreativdialog:

- Es wird deutlich und sichtbar kommuniziert, dass die Geschäfte und Dienstleistungen auf der Großen Steinstraße auch während der Baumaßnahmen geöffnet sind
- Es werden aktiv potenzielle Kunden in die Große Steinstraße gelockt



Kreativdialog

Projektmanagement/Baumaßnahmen Große Steinstraße 2018

